



Sehr geehrte Damen und Herren der Medien,

wir bitten um Veröffentlichung der nachfolgenden Pressemitteilung:

„Landesnetzwerk Niedersachsen *Bauernhöfe statt Agrarfabriken*: Verschiebung des Erörterungstermins zum Neubau des WIESENHOF- Geflügelschlachthofs in Wietzen ist erstes Etappenziel“

„Dass auf Grund der sehr zahlreichen Einwendungen das staatliche Gewerbeaufsichtsamt Hannover den für den 11.09.2012 ursprünglich anberaumten Erörterungstermin auf unbestimmte Zeit verschoben hat, begrüßen wir sehr und sehen es auch als erstes erreichtes Etappenziel unserer Bemühungen an, diesen Mega-Schlachthof zu verhindern“, erklärt Michael Hettwer aus Barsinghausen für das Landesnetzwerk. Man erwarte von der Behörde, dass das Verfahren einer vollständigen Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) unterzogen werde.

“Und auf Grund der angestregten Normenkontrollklage vor dem Oberverwaltungsgericht (OVG) Lüneburg wäre es doch vollkommen unlogisch und unverständlich, wenn vor der Entscheidung des OVG das Gewerbeaufsichtsamt entscheidet“, so der Netzwerker Hettwer, der auch auf die große und absolut ungelöste Problematik bei der Wasserver- und entsorgung hinweist, die allerdings verständlicherweise in einem gesonderten Verfahren beim Landkreis Nienburg zu entscheiden ist.

Angesichts von wohl weit über 1.300 Einwendungen und Protestschreiben von mehr als 13.000 Menschen gegen den geplanten Neubau eines Geflügelschlachthofs der Firma Wiesenhof in Wietzen (Landkreis Nienburg/Weser) und einer in diesem Zusammenhang anhängigen Normenkontrollklage sieht das Landesnetzwerk Niedersachsen von *Bauernhöfe statt Agrarfabriken* zusammen mit vielen Mitstreitern von Umwelt- und Tierschutzverbänden sowie der Politik positiv der weiteren Entwicklung in diesem Verfahren entgegen.“

Zusätzliche Informationen wollen Sie bitte dem nachfolgenden Link

- <http://wp.me/p15nTu-2jr>

und der Anlage zu dieser E-Mail entnehmen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Hettwer

LANDESNETZWERK NIEDERSACHSEN
Bauernhöfe statt Agrarfabriken

Das LANDESNETZWERK NIEDERSACHSEN *Bauernhöfe statt Agrarfabriken* ist ein Zusammenschluss von über 120 Bürgerinitiativen und Verbänden aus Niedersachsen die sich gegen die Agrarindustrie und deren negativen Auswirkungen für die menschliche Gesundheit, die Umwelt und für das Tierwohl einsetzen. Hinter dem Netzwerk stehen über 250.000 Menschen aus ganz Niedersachsen.

Von/from:

LANDESNETZWERK NIEDERSACHSEN
Bauernhöfe statt Agrarfabriken

Westerhagen 34

D-30890 Barsinghausen

Mobil (e): +49 171 5255645

Internet: massentierhaltung.net / www.buerger-massen.de

Email: landesnetzwerk-nds.bsa@gmx.de